

Finanzbuchhaltung

Die Varianten der Finanzbuchhaltung von Sage 50 bilden den Kern der Finanz- und Buchhaltungsanwendungen. Je nach Unternehmensanforderung können sie als unabhängige Softwarelösungen eingesetzt werden, überzeugen jedoch gerade im Zusammenspiel mit den weiteren Modulen des Sage 50 Portfolios hinsichtlich Datenaustausch und -abgleich.

Funktionalität	Sage 50 Lite	Sage 50 Standard	Sage 50 Professional
Allgemein			
Unbeschränkt mandantenfähig	●	●	●
Mit der Online Help können Helpthemen und Anleitungen direkt via Sage 50 gesucht und aufgerufen werden	●	●	●
Hilfesystem unterstützt Anwender mit Erklärungen passend zum Anwendungsfenster	●	●	●
Einrichtungsassistent	●	●	●
Konfigurierbarer Auswertungsbaum	●	●	●
Konfigurierbare Navigationsoberfläche (myDesk)	●	●	●
Programmaktualisierungen (Auto Update) via Internet (manuell oder automatisiert)	●	●	●
Benutzer- und Rechteverwaltung	○	●	●
SmartNav! als benutzerdefinierbare Navigationsoberfläche	○	○	●
Mandantenverwaltung	○	○	●
Daten, Kontenplan, Buchen			
Kontenrahmenvorlagen (KMU, EU, diverse Branchen / Gesellschaftsformen)	●	●	●
Der Basismandant ist bezüglich neuer Gesetzesrevision über die Rechnungslegung vom 1. Januar 2013 überarbeitet	●	●	●
Der Kontenplan nach neuestem Rechnungslegungsrecht ist in Englisch und Französisch verfügbar	●	●	●
Umfangreiche Import- / Exportfunktionen für Buchungen	●	●	●
Nebenkontenpläne / Ansichten pro Kontenplan	○ / ○	1 / ○	99 / 30
Kontenplanumnummerierung	○	○	●
Buchungsbeschränkung (Anzahl Belege pro Geschäftsjahr)	keine	keine	keine
Automatische Buchungswarnung bei Überschreitung von Budget- oder Kreditlimiten	●	●	●
Archivierung gelöschter Buchungen	●	●	●
Buchungsvorlagen	●	●	●
Buchungsmethoden (Verteillisten Kostenstellen / -träger)			●
Buchungen über die Eingabe der Kontobezeichnung oder Kontonummer möglich.	●	●	●
Innerhalb eines Geschäftsjahres können 4 Buchungsperioden gesperrt und entsperrt werden	○	○	●
MwSt.-Verprobung / -Abrechnung (effektiv oder nach Pauschal- bzw. Saldosteuerermethode)	●	●	●
MwSt.-Formular	●	●	●

Funktionalität	Sage 50 Lite	Sage 50 Standard	Sage 50 Professional
UID (Unternehmens-Identifikationsnummer)	●	●	●
Budgetierung			
– Budgetdetalebene Quartal und Jahr / zusätzlich Monat	●/●	●/●	●/●
– Anzahl Budgets	1	2	99
– Budget-Sets (virtuelle, auswertbare Budgets mit Formeln)	○	●	●
– nach Kostenstellen / -träger mit Forecast	○/○	●/○	●/●
Transitorische Rückbuchungen – automatisiert und / oder per Datei-Export	○	●	●
Periodisierte Kostenverteilung innerhalb eines Geschäftsjahres (pro Monat / Quartal / Halbjahr) (V2009: Periodenabgrenzungen)	○	○	●
Letzte Buchungen Vorjahr (Ansicht / Kopieren)	○	○	●
Fremdwährungen / mit Tageskursen	○/○	●/○	●/●
Tageskurse für Währungen können direkt von der Eidgenössischen Bundesverwaltung importiert werden	○	○	●
Valutaausgleich	○	●	●
Kostenstellen / -träger und Projekte	○	●	●
Auswertungen			
Direktes Nachführen der Konten und Auswertungen	●	●	●
Die Kontenblätter «Aktuell» und «Vorjahr» können gleichzeitig geöffnet werden	○	●	●
Umfangreiche Filter- und Darstellungsmöglichkeiten	●	●	●
Individuelle Auswertungen dank Kombination mit speicherbaren Suchfiltern	○	●	●
Ausgabefilter für XLS, RTF, HTML, DOC	●	●	●
Zusätzliche Ausgabefilter für XML, PDF, BPM, JPG, TIFF, inkl. E-Mailversand	○	●	●
Auswertungspakete			
– Standardauswertungen (nicht anpassbar)	●	●	●
– Designauswertungen (List & Label) / mit Auswertungsdesigner	●/○	●/●	●/●
– Treuhandauswertungen mit Auswertungsdesigner (Crystal Reports / Papyrus)	○	○	●
– Designstyles für Treuhandauswertungen (Classic & Color) – nur in Option Treuhand	○	○	○
Budgetvergleiche / stichtagbezogener Vorjahresvergleich	●/●	●/●	●/●
Mittelflussrechnung / mit mehreren Fonds und Strukturen	○	●/○	●/●
Die Papyrus Mittelflussrechnung (indirekte Methode) ist ab Variante Standard abrufbar	○	●	●
Kostenstellen / -träger-Auswertungen, Profitcenterabrechnung	○	●	●
Kennzahlendefinition und -auswertung	○	○	●
Berichtsmanager für automatisiertes Berichtswesen / Anzahl Berichte	○/○	○/○	●/1
Bilanz und Erfolgsrechnung (ER) mit Vorjahresvergleich	●	●	●
Auswertung nach Buchungsersteller möglich – verbessert internes Kontrollsystem (IKS)	○	●	●

Funktionalität	Sage 50 Lite	Sage 50 Standard	Sage 50 Professional
Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	○	○	●
Extras			
Datenaustausch zwischen Treuhänder und Mandant (Schnittstelle «Link» oder «oneSage»)	●	●	●
Excel-Schnittstelle mit zahlreichen Auswertungen (OLE-Schnittstelle)	○	●	●
Konsolidierung (Bilanz, ER) mit automatischer Intercompany-Bereinigung	○	○	●
Globalmutation (Mandanteneinstellungen automatisiert übertragen)	○	○	●
Lauffähigkeit in virtuellen Umgebungen	●	●	●
Datenimport für Migration von Sage 30/WinWay Z (u. a. Stammdaten, FIBU- und Debitoren/Kreditoren-Daten (für die Nebenbücher) sowie Einstellungen)	●	●	●
Optionen (kostenpflichtig)			
Microsoft SQL Express mit:	●	●	●
– Kontoüberwachung mit Direktsprung via Doppelklick zur entsprechenden Buchung			
– Migrationstool, um Pervasive-Mandanten auf Microsoft SQL Server Express zu migrieren			
– Excel-Vorlagen für Buchungs- und Saldoliste mit Datenbezug aus der SQL-Datenbank			
Neues Rechnungsmodell (NRM) inkl. Auswertungen und Artengliederung – erweiterbar zu HRM2	○	●	●
Option Treuhand (Funktions- und Auswertungspaket für Treuhänder)	○	●	●
Speziell für Gemeinden: Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2), die neueste Generation des Rechnungslegungsmodells (NRM)	○	●	●
Speziell für Gemeinden: BFS StreetStat: Meldung von Strassenaufwand-Daten via XML an das Bundesamt für Statistik (BFS)	●	●	●
Anbindung der neusten Archivierungslösungen von Agorum, Canon, Docuware, Dumo und ELO möglich	●	●	●
Zusatzlizenzen Datenbank für externe Zugriffe (Seat)	●	●	●
Kosten- und Leistungsrechnung	○	●	●